

Armin Wirth

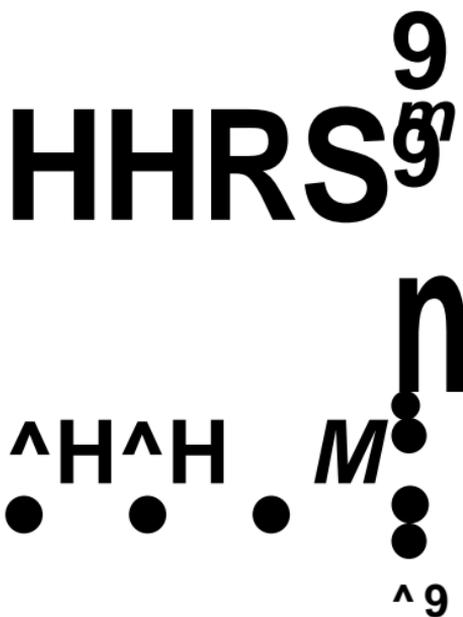
Erste Hilfe unterwegs -

<b>Inhalt</b>		<b>Schock</b>	<b>54</b>
		Volumenmangelschock	54
		Allergischer Schock	64
Vorwort	7	Septisch-Toxischer Schock	68
Inhaltsverzeichnis	9	Neurogener Schock	69
Hinweise zur Benutzung	14	Kardiogener Schock	69
<b>Basiswissen</b>	19	<b>Atemprobleme</b>	<b>73</b>
		SAMMLE-Anamnese	73
		Häufige Atemprobleme	75
<b>Wichtige Regulationsprinzipien im Körper</b>	19	<b>Notfalltechnik</b>	<b>78</b>
Vitalfunktionen erster und zweiter Ordnung	19		
Funktionsprinzipien des Körpers	21	<b>Notruf</b>	78
<b>Strukturiertes Vorgehen im Notfall</b>	25	Optionen beim Notruf	79
Defekte im System Auto	25	Ungezielte Notrufmittel	80
Defekte im System Mensch	25	Gezielte Notrufmittel	86
		So funktioniert das IRIDIUM-System	88
<b>Das USA-Vorgehensschema</b>	26	So funktioniert COSPAS-SARSAT	92
		Das Notrufset	100
<b>Unfallort</b>	27	<b>Transport und Evakuierung</b>	<b>101</b>
Sicherheit	28	Grundsätzliches	101
Verletzungen (Überblick)	30	Wann wird ein Patient evakuiert?	102
Anzahl an Menschen und Materialien	31	Fragen vor Beginn einer Evakuierung	103
<b>Sofortmaßnahmen und erster Check</b>	33	Vorbereitung des Transportes	104
Bewußtsein	33	Transporttechniken	105
Atmung	35	Retten aus einer Gefahrensituation	106
Kreislauf	40	Ein-Mann-Tragemethoden	108
<b>Anamnese und Untersuchung</b>	43	Transport über kurze Strecken ohne unmittelbare Gefahr	110
Bodycheck	44	Zwei- und Mehrpersonentragen	112
Vitalfunktionen	45	Transport mit Tragen (mittlere Distanzen)	115
SAMMLE-Anamnese	47	Luftrettung (Transport über lange Distanzen)	119
<b>Informations-Management mit SIRUP</b>	50		

# INHALT

<b>Wunden</b>		<b>Wundarten</b>	<b>138</b>
<b>und Wundversorgung</b>	<b>127</b>	Schnittwunden	139
		Quetschwunden	141
		Prellungen (Kontusionswunden)	141
<b>Stillung</b>		Rißwunden	141
<b>lebensbedrohlicher Blutungen</b>	<b>128</b>	Platzwunden	142
		Stichwunden	142
<b>Allgemeine Wundversorgung</b>	<b>134</b>	Schußwunden	142
		Bißwunden	143
<b>Maßnahmen</b>		Brandwunden	143
<b>bei Wundinfektionen</b>	<b>136</b>	Verätzungen	144
Behandlung von		Amputationsverletzungen	144
lokalen Wundinfektionen	137	Marschblasen	144
Systemische Infektionen	138		
		<b>Verbandmittel</b>	<b>145</b>
		Kompressen	147
		Branolind®-Kompressen	150
		Mullbinden	150
		Verbandpäckchen	151
		Brandwunden- verbandpäckchen	151
		Elastische Binden	151
		Dreiecktücher	151
		Verbandtücher	151
		Brandwundenverbandtücher	151
		Klebevlies	151
		Wundschnellverbände	151
		Pflasterrollen	151
		Sporttape	151
		Alkoholtupfer	151
		Latex-Schutzhandschuhe	151
		<b>Verbände</b>	<b>151</b>
		Dreiecktuchverbände	151
		Bindenverbände	16
		Wundschnellverbände (Wundpflaster)	16
		Pflasterverbände	16

Wärmehaushalt	167	Heilungschancen	195
		Evakuierung	196
Temperaturregulierung		<b>Hitzeschäden</b>	<b>199</b>
im Körper	<b>167</b>	Hitzeerschöpfung	199
Wärmeregulierung	168	Hitzschlag	204
Veränderungen		Sonnenstich	206
der Wärmeabgabe	168	<b>Verbrennungen</b>	
Wärmeproduktion		und Verbrühungen	<b>211</b>
durch Aktivität und Zittern	169	Entstehungsfaktoren	212
Anpassung an Kälte	171	Aufteilung der Körperoberfläche	212
<b>Messung</b>		Verbrennungsgrade	213
<b>der Körpertemperatur</b>	<b>172</b>	Verbrennungskrankheit	213
Fieberthermometer	172	Symptome	214
Unterkühlungsthermometer	172	SAMMLE-Anamnese	214
Elektronische Thermometer	172	Maßnahmen	214
Ohrthermometer	172	Evakuierung	217
Nichtmedizinische Thermometer	172		
Temperaturmessung am Körper	173		
<b>Wärmeverlust</b>	<b>173</b>		
Strahlung	173		
Konvektion	174		
(Wärme-)Leitung	175		
Verdunstung	176		
<b>Unterkühlung</b>	<b>177</b>		
Definition	177		
Entstehung	177		
Maßnahmen	180		
<b>Erfrierungen</b>	<b>187</b>		
Ursachen	188		
Entstehung	189		
Einflußfaktoren			
auf Erfrierungen	190		
Diagnose	191		
Einteilung in Erfrierungsgrade	191		
Maßnahmen	191		



## INHALT

---

Psychologische Erste Hilfe	220	Akute Bauchschmerzen (Akutem Abdomen >	26
Unpersönliche Betreuung	221	Grundprinzipien bei akuten Bauchschmerzen	26
Vorschläge zum Umgang mit psychischen Ausnahmezuständen	221	Basismaßnahmen	26
Kontaktaufnahme	221	Warnsymptome bei akuten Bauchschmerzen	26
Vermeidung von Floskeln	222	Blinddarmenzündungen (akute Appendizitis)	2:
Fallbeispiel: Flugzeugabsturz in Grönland	222	Symptome und SAMMLE-Anamnese	Z.
Betreuung von Kindern	226	Basismaßnahmen	Z
Betreuung von älteren Personen	227	Evakuierung	Z,
Schwierige Patientenfragen	227	Gallenkoliken	2
Traumatische Notfälle	232	Symptome	2
<b>Verstauchungen (Distorsionen)</b>	<b>232</b>	Basismaßnahmen	2
Verrenkungen (Luxationen)	<b>236</b>	Evakuierung	2
Reduktion von Verrenkungen	237	Nieren- und Harnleiterkoliken	2
Verrenkung der Kniescheibe	240	Symptome	2
Finger- und Zehenluxationen	241	Einschätzung des Gefährdungspotentials	2
Achillessehnenrupturen	242	Basismaßnahmen	2
Brüche (Frakturen)	245	Erweiterte Maßnahmen	2
Ursachen	245	Evakuierung	1
Einteilung von Frakturen	246	Harnröhren- und Blasenentzündungen	
Blutungen bei Frakturen	246	Nierenentzündungen	
Blutstillung und Wundversorgung	246	Magendurchbrüche	
Symptome einer Fraktur	247	Leistenbruch (Leistenhernie)	
Schienung von Frakturen	248	Botulismus	
Frakturen der oberen Extremitäten	255	Giardiasis (Biberfieber)	
Frakturen der unteren Extremitäten	259		
Brustkorbverletzungen (Thoraxtraumata)	263		
Rippenbrüche	263		
Pneumothorax	264		

<b>Lebensmittelvergiftungen</b>	<b>287</b>	<b>Medikamentenset</b>	<b>307</b>
Symptome	287	Wissenswertes	
SAMMLE- Anamnese	287	über Medikamente	307
Maßnahmen	288	Auswahl der Medikamente	308
		Arzneimittelverordnung	309
<b>Verschiederele Notfälle</b>	<b>289</b>		
<b>Schlangenbisse</b>	<b>289</b>	Anhang	310
Beurteilungskriterien		Medizinisches Glossar	310
bei Schlangenbissen	290	Internationale Notfalladressen	316
Giftige Bisse	291	Register	<b>328</b>
Ungiftige Bisse	293		
<b>Akuter Glaukomanfall</b>	<b>295</b>		
<b>Hyperventilation</b>	<b>295</b>		
Unterzuckerung			
<b>(Hypoglykämie)</b>	<b>297</b>		
Unterscheidung	von		
Unter- und Überzuckerung	298		
Maßnahmen	298		
<b>Schlaganfall</b>			
(Apoplex)	<b>300</b>		
<b>Angina Pectoris</b>	<b>300</b>		
<b>Herzinfarkt (Myokardinfarkt)</b>	<b>302</b>		
<b>Krampfanfälle (Epilepsie)</b>	<b>303</b>		
<b>Erste Hilfe-Set</b>			
yjjd Medikamente	304		
<b>Erst Ausbildung, dann Material</b>	<b>304</b>		
<b>Das Erste Hilfe-Set</b>	<b>305</b>		
Das Basisoaket	305		
Erste-Hilfe-Sets für größere			
Gruppen und Veranstaltungen	306		
Pflege von Erste-Hilfe-Materialien	306		